

Die „Vollmacht“... Preis pro Woche 80 Pf.

Vollmacht für Schlessen und „Eleganter Volkszeitung“.

Was ist der Preis... Familien-Abrechnung 25 Pf.

Organ für die werftätige Bevölkerung.

Verlagsdruckerei... Reichshaus Nr. 1200.

Fernsprecher... Redaktion Nr. 3141.

Nr. 214.

Breslau, Donnerstag, den 13. September 1918.

29. Jahrgang.

Granaten oder kleine Kinder?

Granaten oder kleine Kinder?

Der zerstörerische Krieg, der nicht nur draußen auf den Schlachtfeldern seine Opfer fordert...

Sollte man es für möglich halten, daß die Frage: „Granaten oder kleine Kinder“ überhaupt gestellt werden kann?

Die Industrie, insbesondere die Munitionindustrie, braucht die Frauenarbeit. Die Frauen als schwer- und schwerstarbeiterinnen sind zu den verschiedensten Berufen genötigt...

Nach Dr. Marie Elisabeth Lüders sind es gerade verheiratete Frauen, die sich zur Nacharbeit, zur Ueberarbeit, zu doppelten und dreifachen Schichten gemeldet haben...

Dieser schon vor dem Kriege einleuchtende, während des Krieges sich steigende Geburtenrückgang ist es ja, der im Reichstag zur Bildung eines neuen Ausschusses...

Schon vor vierzig Jahren forderten die sozialdemokratischen Vertreter im Reichstag einen ausgedehnten Arbeiterinnenschutz.

Zusammenhang der Tuberkulose und der Leber ist von der Sozialdemokratie auf alle Gefahren hingewiesen worden...

Allgemein stellen heute die Ortskrankenkassen eine starke Erkrankungsziffer der Frauen fest, die weitauß größer ist als die Zunahme der Versicherungspflichtigen überhaupt.

Granaten und kleine Kinder, das läßt sich nicht vereinigen. Solange man sich nicht für das eine oder das andere entschieden hat...

Ein generelles Verbot der Frauenarbeit nach dem Kriege, wie von manchen vorgeschlagen wird, die an die Durchführbarkeit der Forderung...

Bei der Abwehr englischer Zeilvorstöße südlich von Ypern und nördlich vom Sa Bassée-Kanal machten wir Gefangene. Südlich der Straße Peronne-Cambrai führten erneute Angriffe der Engländer...

Gegenstöße.

Großes Hauptquartier, 11. September. Westlicher Kriegsschauplatz. Bei der Abwehr englischer Zeilvorstöße südlich von Ypern...

Hand. Zeitungsberichte der Franzosen, die der Seite der Straße Ham - St. Quentin überrollend und nach Artillerie-Vorbereitung erfolglos...

Berlin, 11. September, abends. (Amtlich.) An den Kampfzonen ruhiger Tag.

Berichte der Gegner.

Englischer Bericht vom 9. September abends. Vorgeschobene englische und neuseeländische Abteilungen nahmen heute morgen die deutsche Stellung auf der hochgelegenen waldigen Höhe...

Englischer Bericht vom 10. September abends. Von der Schlachtfeldfront südlich von der Scarpe ist außer britischen Besätzen in den Abschnitten von Epheu und Gouzeaucourt...

Französischer Bericht vom 10. September nachmittags. Südlich des Crozat-Kanals nahmen die Franzosen Gibeourt und machten in der Richtung von Ginecourt und Eglise-De Grand Fortschritt.

Italienischer Bericht vom 10. September abends. Zwischen So mme und Dille haben unsere Truppen trotz heftigen Widerstandes ihre Fortschritte erweitert...

Der österreichische Bericht.

Wien, 11. September. (Amtlich.) Italienischer Kriegsschauplatz. Auf der Hochfläche von Asiago scheiterten zwei feindliche Erkundungsversuche.

Im Asoloneabschnitt, wo es dem Italiener unter Einsatz starker Artillerie gelang, in unsere Linie einzubringen...

Ein Witterungsumschlag.

Berlin, 11. September. Der für den Tagesanfang meidet: An der Westfront ist ein Witterungsumschlag erfolgt. Regen und Wolke und an der Tagesordnung.

Französische Blätter verzeichnen übereinstimmend die Vermehrung der deutschen Hindernisse in der Nähe der Steglitzstellung. Große Gebiete seien besonders westlich von Cambrai unter Wasser gesetzt.

Ein Ferienkinderzug verunglückt.

35 Kinder tot, 15 verletzt.

Schon wieder wird die öffentliche Meinung aufs äußerste beunruhigt durch einen Eisenbahn-Zusammenstoß, der einen Zug mit Ferienkindern betrifft...

Amtlich wird darüber aus Schneidemühl vom 11. September gemeldet: Heute 4 Uhr 55 Minuten fuhr ein bei der Modestele Postkutsch vor Bahnhof Schneidemühl in km 24 der Strecke Bromberg - Schneidemühl der Kinder-Sonderzug 2244 nach München-Glabach...

Der „Voll. Btg.“ werden kann noch folgende Einzelheiten gemeldet: Der mit etwa tausend Ferienkindern besetzte Sonderzug, der von Bromberg kam, fuhr dicht vor dem Bahnhof Schneidemühl auf einen dort haltenden Güterzug auf...

Ein tragisches Geschehnis will es, daß von dem Unglück wiederum die Jugend der Stadt München-Glabach betroffen wird, die auch dem Eisenbahnunglück bei Schöndorfen zum Opfer fiel.

Englische Angaben.

London, 11. September. Die Agentur Reuters vernimmt, daß die Engländer seit dem 1. August ungefähr 70000 Gefangene machten. Man glaubt, daß die Amerikaner und Franzosen seit der gleichen Zeit etwa 40000 Gefangene machten.







Breslaner Nachrichten.

Breslan, den 11. September.

Bestattung bei der Waise eine schwarze Hanfbüchse mit Inhalt. Auf der darin befindlichen Geldtafel ist der Name 'Schwende' eingegraben. Die Eigentümerin meldete sich im Zimmer 20 des Postamt-Büroausbaus.

Bermischtes.

Raubmord an einem Berliner Gelddienstträger.

Das gestern von uns gemeldete furchtvolle Verbrechen des Ober-Gelddienstträgers Albert Weber vom Berliner Hauptpostamt hat eine erschütternde Aufklärung gefunden.

Zwei Diebstahler im Gendarmenhaus. Im Saal des Gendarmenhauses hat sich der Gendarm Meisler mit einem Mann in Streit verwickelt.

30 Pfund Butter gekohlen. Einbrecher brachten nachts in dem Grundstück Fischerstraße 26/27 in Berlin durch ein Kellerfenster in die Lagerkammer der Butterhandlung von Gustav Schulke N. Sohn ein und stahlen aus diesen 30 Pfund Butter im Werte von ungefähr 35 000 Mark heraus.

Ein Schilddrüsenkrebs. Die Frau des verstorbenen Landwirts Scheide in Großkrombach bei Pölsa befindet sich in diesem Sommer 157 Pfunde Toxine an Tuberkulose gekochten, deren sämtliche Kleiber zu verbrennen um so den etwaigen Ansteckungsstoff gründlich zu vernichten.

Nach drei Jahren 10 Töchter geboren. Aus Sexten in den Dolomiten wird berichtet: Am 28. August gelang es endlich, die Töchter des am 4. Juni 1915 auf der Spitze des Latentofens neben den drei Jinnen verfallenen berühmten Bergführers und Tiroler Helden Erwin Rasthofer zu bergen und zu Tal zu bringen.

Der Giftet der Freiheit. Wie man dem 'D. L. A.' aus Schw. Zell weißt, ist bei der Bankiersfrau Stern in Crailsheim ein großes Lebensmittellager entdeckt worden.

Schlesien und Posen. 28. September. Eine Stapelkassiererin bei der Eisenbahnverwaltung in Breslau hat sich in der letzten Zeit erhalten. Es ist in Aussicht genommen, daß die zu entlassende Fabrik 300 bis 300 Arbeiter beschäftigt.

Polnische Heberficht. Als polnische Heberficht Kandidat für Berlin I kommt gegebenenfalls der Berliner Stadtverordnete Hugo Heymann, der Vorsitzende der sozialdemokratischen Fraktion im Berliner Rathaus, in Frage.

Schlesien und Posen. 28. September. Wie bei in russischer Gefangenschaft. Der Altkanzler Dr. Kröner, der bereits Anfang des Krieges in russische Gefangenschaft geraten war, ist nunmehr bei der Freigabe der Gefangenenlager von den sibirischen Kamalischen Gruppen freigesetzt worden.

Kattowitz, 12. September. Ein großer Einbruch bei Nacht wurde nachts in Schloßhölz bei dem Kaufmann Louis Gabriel verübt. Den Einbrechern ließen Waren im Werte von 15 000 Mark in die Hände.

Kattowitz, 9. September. Eine geheime Seifenfabrik wurde in einem Grundstück auf der Deutscherstraße aufgehoben. Mehrere Fenster verbrannte die Arbeiter sollen beschlagnahmt worden sein.

Kattowitz, 12. Sept. Ohne Nahrungsmittel geht's nicht weiter. Der Personalrat der Obergewerkschaft hat am 10. September einen unzeitigen Aufruf an die Mitglieder der Obergewerkschaft ausgesprochen.

Kattowitz, 9. Sept. 1. September. Kampf mit Säbel und Revolver wegen eines Aufschlusses des Lagers. Ein betrübender Vorfall, der noch schlimme Folgen haben dürfte, spielte sich hier ab.

Kattowitz, 9. Sept. 2. September. Kampf mit Säbel und Revolver wegen eines Aufschlusses des Lagers. Ein betrübender Vorfall, der noch schlimme Folgen haben dürfte, spielte sich hier ab.

Kattowitz, 9. Sept. 3. September. Kampf mit Säbel und Revolver wegen eines Aufschlusses des Lagers. Ein betrübender Vorfall, der noch schlimme Folgen haben dürfte, spielte sich hier ab.

Kattowitz, 9. Sept. 4. September. Kampf mit Säbel und Revolver wegen eines Aufschlusses des Lagers. Ein betrübender Vorfall, der noch schlimme Folgen haben dürfte, spielte sich hier ab.

Kattowitz, 9. Sept. 5. September. Kampf mit Säbel und Revolver wegen eines Aufschlusses des Lagers. Ein betrübender Vorfall, der noch schlimme Folgen haben dürfte, spielte sich hier ab.

Kattowitz, 9. Sept. 6. September. Kampf mit Säbel und Revolver wegen eines Aufschlusses des Lagers. Ein betrübender Vorfall, der noch schlimme Folgen haben dürfte, spielte sich hier ab.

Kattowitz, 9. Sept. 7. September. Kampf mit Säbel und Revolver wegen eines Aufschlusses des Lagers. Ein betrübender Vorfall, der noch schlimme Folgen haben dürfte, spielte sich hier ab.

Kattowitz, 9. Sept. 8. September. Kampf mit Säbel und Revolver wegen eines Aufschlusses des Lagers. Ein betrübender Vorfall, der noch schlimme Folgen haben dürfte, spielte sich hier ab.

Briefkasten.

W. 100. Ohne Inhalt in die Schuppen 111 14 nicht eingeworfen. Ohne Inhalt in die Schuppen 111 14 nicht eingeworfen. Ohne Inhalt in die Schuppen 111 14 nicht eingeworfen.

Theater, Varietes, Kinos usw. (siehe Inserate.)

Aus Breslau (Süd-)Neumarkt. Anmelden und Verkauf von Lebensmitteln.

Schlesien und Posen. 28. September. Eine Stapelkassiererin bei der Eisenbahnverwaltung in Breslau hat sich in der letzten Zeit erhalten.

Polnische Heberficht. Als polnische Heberficht Kandidat für Berlin I kommt gegebenenfalls der Berliner Stadtverordnete Hugo Heymann.

Gewinn-Auszug. 12. Preussisch-Süddeutscher (238) Königlich-Preuss. Klassen-Lotterie.



Familiennachrichten

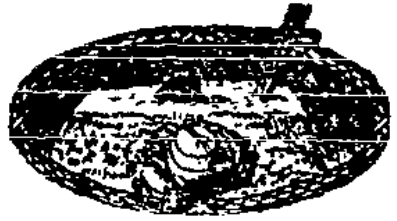


Nach langer Ungewissheit erhielt ich heute die amtliche Nachricht, daß nach 37 monatlich schweren Kämpfen plötzlich durch Brustschuß am 22. März...

Adolph Wuttke

Im Alter von 28 Jahren gestorben ist. Dies selgen schmerz erfüllt es Klein-Gaudau, den 12. September 1918...

Ach Du warst so glücklich und zufrieden, Und von allen so geliebt und beliebt, Dein Leben wogte nur gibt...



Wehmütige Erinnerung

am Todestage unseres innig geliebten, unvergesslichen Sohnes und Bruders des Kürassiers

Max Duttko

geboren 30. 11. 1894 gefallen 12. 9. 1917.

Ein Jahr ist hin, seit Du, geliebter Sohn, nun ruhest draußen auf dem Schlachtfeld schon. Wir hoffen immer, Du kehrest noch mal zurück...

Dennoch dürfen wir nicht klagen, Ob wir noch so sehr betrübt, Und wir wollen nicht verzagen, Weil Gott die ruft, die er liebt.

Breslau, den 12. September 1918.

In treuer Liebe gewidmet

von Deinen Dich nie vergessenden Eltern, Bruder, Braut und Verwandten.

Stadttheater.

Sonntag, d. 22. September, vorm. 11 1/2 Uhr:

Symphonie-Konzert

Leit: Jul. Prüwer. Mitwirkende: Mitja Nikisch-Leipzig, Margta Dannenberg und Kammeränger Adolf Lötigen.

- 1. Das Lied von der Erde, Symphonie I. Tenor u. Alt u. Orchester Gustav Mahler... 2. Klavierkonzert A-dur... 3. Vorspiel zu einem Drama Franz Schrecker...

Stadt-Theater.

Donnerstag 7 Uhr: Othello. Freitag 7 Uhr: Die Einführung aus dem Hernal...

Globe-Theater.

Donnerstag und Sonntag 7 1/2 Uhr: Das Grottemerale. Freitag und Samstag 7 1/2 Uhr: Florian Geyer.

Thalia-Theater.

Donnerstag, Freitag, Samstag 8 Uhr: Die Jahnfrau. Sonntag 7 1/2 Uhr (11. Pr.): Der Stros.

Schauspielhaus.

Donnerstag, Samstag, Sonntag 7 1/2 Uhr: Drei alte Schachteln. Freitag 7 1/2 Uhr: Die Fiebermännchen...

Viktoria-Theater.

Heute Donnerstag 8 Uhr in neuer Ausstattung:

Die lustige Witwe

mit Paula Deroani, Erich Wolf, W. Hartmann, Will Ziegler

Dominikaner !!

die beliebtesten Leipziger. Die Talerprinzessin. Das Schwert d. Damokles.

Circus Leopold Strassburger

Breslau, Teltschäcker Am Hauptbahnhof Vol. 182

ICH Camillo Mayer ZAHLE

nach wie vor die ausgesetzte Summe von tausend Mark demjenigen, der meine Leistungen auf dem hohen Seil nachmacht.

100 000

Menschen und noch mehr haben sich davon überzeugt, daß meine Darbietungen auf dem Seilw. durch Sicherheit noch an Vielseitigkeit übertroffen werden können.

MARK

nach dem Aernsten ermöglicht, sich die wirklich erkl. kl. glanzend. Vorstellung, anzusehen Ein Abend verbracht im

CIRCUS L. STRASSBURGER

bedeutet ein Genuß u. eine Erholung, deren der Mensch l. d. d. schweren Zeit so sehr bedarf.

7 1/2 Uhr.

Vorverkauf Karsch. Bühne... Modern. Zahnersatz...



Ein „neues“ Unternehmen in Breslau!

Harrison und Barrison

ist das grandioseste Unternehmen der Welt! Harrison u. Barrison übernehmen die Aussovertretungen von Staaten, entdecken neue Weltteile zu mäßigen Preisen, Kommen ins Haus.

Vermitteln

Dienstboten, Lakaien, Erzieherinnen, heimlich Geschicht, Korrespondenz u. Liebespaar.

Informationen

in rechtlichen und unrechtlichen Angelegenheiten, entrichten, reparieren

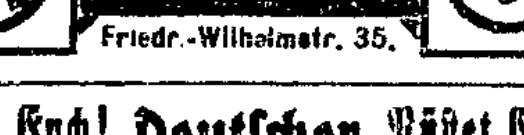
nehmen Gold für Eisen.

Harrison und Barrison

„sehen“ alles, „wissen“ alles, „hören“ alles, „kaufen“ alles, „verkaufen“ alles, „nehmen“ alles

Harrison und Barrison

beginnen ihre großangelegte Tätigkeit ab Freitag, 13. September unter der Direktion Ernst Eisner



Lichtspiel-Theater

Friedr.-Wilhelmstr. 35.

Hüdet Euch! Deutscher Hüdet Euch!

Eisenbahner-Verband.

Sonntag, 15. September, nachm. 4 Uhr, im Friebeberg:

Gr. Garten-Konzert

ausgeführt von der Musikabteilung d. 1. Ersatz-Batl. Nr 11 (Leitung: Königlich. Musikdirektor Meindel)

Deutschen Arbeiter-Sängerbund

unter Leitung d. Bundesdirigenten Herrn W. Vogel. Einlaß 2 Uhr. Anfang 4 Uhr.

Breslauer Consum-Verein.

Bestellungen auf Winter-Kartoffeln

unter den vom Magistrat vorgeschriebenen Bedingungen werden bennächst in unseren sämtlichen hiesigen Warenlägern entgegengenommen.

Papier-Radbereifung

ist die beste Ersatz-Bereifung patentamtlich geschützt. Preis komplett Mt. 40.-



In den Fahrrad-Geschäften zu haben. So nicht, direkt bei mir. Brüderstraße 45, Laden

Max Schubert

Ämtliche Anzeigen

Abgabe von Kartoffeln.

Vom 16. bis 22. September 1918 zu abgeben: auf die Kartoffelmarke 53 — 4 Pfd. Kartoffeln... 54 — 3 Pfd. Kartoffeln...

Breslau, am 10. September 1918. Stadtkartoffelstelle. Junfer.

Zugsteuer.

Die Gewerbetreibenden, die nach § 8 Umsatzsteuer-Gesetz vom 26. Juli 1918 10% zu versteuernde Gegenstände im Kleinhandel...

Die Abgabe der Erklärung kann durch Abgabe eines Bescheidens im Sinne des § 10 des Umsatzsteuer-Gesetzes vom 26. Juli 1918...

Breslau, 10. September 1918. Umsatzsteueramt.

Möbe

Kabarett Fürst Blücher

Rauschestr. 11/12 Neues glänz. Programm Känstlerkapalle Bertl.

Möbel-F. Paue

Breslau, Sandstr. Katalog v. 75 P.

100 Postkarten

3, 4, 6 Mk. Blum-, Kopf-, Landschaft-, Kunst-, Liebeskarten usw. 5 Mk., Frachtpostwert 7.50 Mk.

Gute Bücher

lesen unsere Soldaten gern in den Stunden der Ruhe. Nachstehende Bücher sind im Preise bedeutend herabgesetzt und sehr empfehlenswert:

Marianne Maldorf, Die Hexe von Trilsenerberg, 270 Seiten gebd. nur 2.-

Koebner, Globetrotter der Liebe, nur Mk. 1.30

Hans Freimark, Der Meister, Roman aus der Gegenwart 392 Seiten, gut broschiert, bisher 4.- Mk. nur 2.-

Franz Molnar, Die Panflöte, statt 2 Mk. 1.30

Theod. Wolff, Die Sinder, eine Liebesgeschichte, statt 2 Mk. 1.30

Spariergänge, statt 3 Mk. 1.30

Hamilton, Eines Herzogs Sohn, Roman, statt 2 Mk. 1.30

John Berg, Nach dem Unfrieden, Roman, statt 3 Mk. 1.30

Busse-Palma, Das Salens Karten, statt 2.50 Mk. 1.-

Claude Berget, Napoleon, Lebensgeschichte mit 12 Abbildungen, 60 Pt.

Hunter, Das Elend der neuen Welt, bisher 2 Mk. nur 80 Pt.

Eckertz, Der heldende Roland mit Buchschmuck v. G. Tische, 120 Seiten nur 1.-

Porto bei einzelnen Büchern 10-30 Pt. bei der ganzen Sendung 60 Feldpostpaketporto 25

Volkswacht-Buchhandlung, Breslau III

Modernes Antiquariat. Die beste Liebesgabe ins Feld ist ein gutes Buch!

Freie Religionsgemeinde.

Das Mitglied Frau Sesselvermeister Anna Preuss ist gestorben.

Web. Kriegervitwe,

el Jahre alt, wünscht Briefwechsel zwecks Heirat mit Herrn gleichen Alters. Gefl. Off. unt. D. S. 93 an die Exped. der Volkswacht.

Va. Wagenschmied

ist u. fertigt alle u. Reparaturen. Tel. 12.30 per Telefonat. Befehls- und Part. 8168

Carl Wiedemann

Wohnung 1, Krasienstr. 11. 82197 Seiten 11675.

Damenhüte

Velour, Plüsch, und Samt, in der Fabrik Freund & Krebs

Defagnanturen

richtig u. solide. Krasienstr. 65 u. 75. 82197 Seiten 11675.

ZEPTER-KINO

Donnerstag bis Donnerstag Kissen - Sensations - Prog.

Eilen Richter

Theodor Loos i. d. Drama: Im Hause des Weibes

Im Kreuzschiff

wird da singen, 8 Akte. In hoc signo vincere

Jur. Heroldung.

Schreibergartenhäuser wieder einget. 90% befr. Ref. bringt nutzbring. Wert im Wert und den Pflanzern. Mr. Erich Richter.

Damenhüte

Velour, Plüsch, und Samt, in der Fabrik Freund & Krebs

Defagnanturen

richtig u. solide. Krasienstr. 65 u. 75. 82197 Seiten 11675.

Spartacus

Der Held der Freiheit. Einer der bedeutendsten, aktuellsten Filme der Gegenwart.

Überwältigende Massen-Szenen.

Sensationelle Kämpfe.

Lebendige Löwen-Schauspiele.

1. Akt. Konrad Krassus und sein unterlegener Feind Spartacus. Spartacus als Sklave.

2. Akt. Sklavenliebe. Kampf der Gladiatoren. Freiheit dem starken Spartacus.

3. Akt. Das Fest des Krassus. Die Entführung der Gladiatoren und Sklaven.

4. Akt. Die Umzingelung des Spartacus. Gefährliche Rettung.

5. Akt. Ein teuflischer Gedanke. Die Ermordung des Krassus.

6. Akt. Spartacus als Beute des Löwen. Das Ende der Verräter.

Ferner das übrige Programm. Wa wollen uns stärken und behalten daher...



Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 12. September.

Sozialdemokratischer Verein.

Montag, den 10. September ist ...

Fleischlose Wochen.

Bericht über den Verlauf der Fleischlosen Wochen.

Über 300.000 Kinder in einem Vierteljahr ...

Der Bestand der Kinder über 3 Monate ...

Als über eine Viertelmillion Kinder ...

einer vermehrten Belehrung der Bauern ...

Das vertrocknete Bier.

Die Bierpreisbildung ist nach der im Reich ...

Die Breslauer Gär- und Branntw ...

Das wird allerdings noch so manchen Bier ...

Weizenmehl.

Die Weizengetreidehalle hat der Stadtgemein ...

7 Pfund Kartoffeln.

In der Woche vom 10. bis 22. September ...

Beschäftigen von Kindern.

In Werkstätten, im Handels- und Verkehrs ...

So war er kürzlich von einer Frau verklagt ...

Neue Gohla-Prozesse in Sicht.

Als seinerzeit durch Polizeibeamte eine Haus ...

Es war wohl aber der Ansicht, daß die Haus ...

Winterzeit und Eisenbahn.

In der Nacht vom 15. zum 16. Septem ...

Gandel mit Milchprodukten.

Der Schneidermeister Paul Heide hatte von ...

Lohnerhöhung.

Die vor kurzem in Kraft getretene Lohn ...

für Instandsetzungsarbeiten.

Die vor kurzem in Kraft getretene Lohn ...

Aufstellungsarbeiten-Vorstellung.

Am nächsten Sonntag, den 15. September ...

Der verdammte Regen.

In einem Regentage wurde der beim 'Ge ...

Glockenabnahme. Am Mittwoch vor ...

Die Oberkassafahrt. Es wird gemeldet ...

Das G. A. H. Hies Erben A. G. Nach dem ...

Wagenabnahme. Aus dem Hof des ...

Petermanns letzter Tag.

Nach dem Stammbuch des Louisant van ...

(Nachdr. verb.)

Kennt Ihr Melanie? frag Dorian scharf ...

Er dachte dabei an den Kaffee, den ihm ...

„Hi, hi, hi, kennst Ihr sie?“, hysie Do ...

„Herr Jesus!“ rief Melanie aus, ja, Peter ...

„Aber natürlich, ich kenne sie, kenne sie ...

„Und woher kommt Ihr jetzt?“ frag Me ...

Vom Stiff mit Dorian! Das hätte ich ...

„Bah, ja gewiß“, verteidigte sich Peter ...

„Und ich merke schon, merke Petermann ...

„Als ich keine hatte“, unterbrach er lustig ...

„Zu dreien saßen sie nun am Tisch. Pe ...

„Aber ja, ja, was ich immer noch nicht ...

„Aber natürlich, ich kenne sie, kenne sie ...

„Ich lag im Hospital, Melanie.“ Er erz ...

„Das ist nichts als die Regel“, fiel Do ...

„Und Eure geparteten Groschen, Peter ...

„Ah bah“, sagte Petermann breit, ohne ...

„Für Dorian bezahlte die Kamentasse ...

„Das war doch nun etwas ganz Neues ...

„Was ist Ihr garstig, Dorian“, rief ...

Es war ein alter, guter Schnaps. Sie ...

„Ich kann es nicht glauben“, versicherte ...

„Es war noch nicht ersichtlich heiß. Ab ...

„Ich habe mich gleich gedacht. Man ...

„Sie tranken. Petermann blinnte ih ...

„Es wird ein Unwetter geben“, bemerkte ...

„Aber natürlich, ich kenne sie, kenne sie ...

„Aber natürlich, ich kenne sie, kenne sie ...



Arbeitsmarkt.

Arbeitsmarkt - Inserate
in der Volkswacht kosten die kleine Seite
nur 20 Pfennige

Arbeiter
und Arbeitssuchenden kann noch ein
Hermann Paul, Dachpappenfabrik, Klein-Sandau.

Zuarbeiterinnen
für Zaitten und Nade gesucht.
Helmcke, Zaunhakenstraße 10.

Ein Lehrling
bei freier Station kann sich melden
Kteller „Zum Steinpringen“, Neue Zaitzenstraße 24

Selbständige Tassen- und
Kocharbeiterinnen
werden zum baldigen Antritt für meine Werkstätten im
Dauere gesucht.
M. GERSTEL
Schweidnitzer Straße 10/11. Hofeingang.

Eine Zeitungsträgerin
für Obertor sofort gesucht.
Verlag der „Volkswacht“.

Schichtarbeiter(innen)
wird eingehend.
Ernst Isak, Baugeschäft.

Mechaniker und Hilfsmonteur
werden sofort gesucht.
Dresdener Privat - Telefon - Gesellschaft

Plattstickerinnen

1804 für Sand u. Maschinen können sich sofort melden bei
Fr. Laura Rosenberg, Mech. Sticker. Suterstr. 41/43

Frauen und Mädchen
für leichere Arbeit stellt ein
Emanuel Rosengarten, Schieferbergr. 38.

Kräftige Arbeiter und Arbeiterinnen
Fabrik technischer u. sanitärer Steingutwaren
G. m. b. H., Breslau X, Rauchhaken 19A-202.

Böttcher Fabrik Heine,
Orde Hofstr. 179/1

Arbeiter
und Arbeiterinnen
E. Francke, Baugeschäft, Metzschaustr. 20.

Laufmädchen,
zur Besorgung von Zutaten für hiesige
Schneider - Werkstätten, wird zum baldigen
Antritt gesucht.
M. Gerstel,
Schweidnitzerstraße 10/11,
Hofeingang.

Maurer
Baugeschäft A. Lorenz,
Neutersstraße 48. Telefon 5347.

Schneidergesellen
auf Reparatur können sich bald melden.
Barczyk, Guelienstr. 1, Laden.

Kutscher, guter Pferdepfleger
Benno Anspach, Sonnenstraße 46.

Arbeitsmädchen
Fingerhut & Co., G. m. b. H., Carstenstr. 21.

Steinmayer,
Zimmerleute, Tischler
Orenstein & Koppel - A. Koppel A.-G.
Schmiedefeld bei Breslau.

Arbeiterinnen
für dauernde Beschäftigung sofort gesucht.
E. F. Ohle's Erben Aktiengesellschaft
Breslau 6, Niederhakenstraße 47.

Wir suchen für unseren Fabrikbetrieb
einen Lohnschreiber od. eine Lohnschreiberin
A. Hof. Antritt: 1. 10. auch Kleingeh. in Frage.
Elektromech. Werk. Breslau, G. m. b. H.,
Hofhakenstr.

Zimmerer, Arbeiter und
Arbeiterinnen
für sofort gesucht.
Voller Zimmer. Neuban Hakenstr. 112.

5 Elektro-
monteure
sowie mehrere
Hilfsmonteur
zum sofort. Antritt für Kriegs-
wirtschaft. Anl. gel.
Georg Frey & Co., Antall,
Falkenstr. 23/24.

Kocharbeiter
und ein
Tatlschneider
werden sofort gesucht.
Gebr. Hecht
Schweidnitzer Straße 38/40

Vorführer-
Lehrling
aus gutem Hause wird auf-
genommen.
Nord. Films Comp.
Bahnhofstraße 13.

Jüngerer, zweiter
Vorführer
Nord. Films Comp.
Bahnhofstraße 13.

Wäschebrennen
mit Glasapp.
Wäschebrennen
mit Glasapp.
Wäschebrennen
mit Glasapp.

Verkauf
Wäschebrennen
mit Glasapp.

Arbeiterinnen u. Packerinnen
kann sich melden
Otto Schwartz, Breslau 10, Salzstr. 41

Arbeiter
werden sofort eingestellt
Eisenlager
Jahnstraße 34

Nationaler Frauendienst!
Sammelstelle:
Roßmarkt 3, 1. Etage.

Gegen Abgabe von
einem gebrauchsfähigen Oberkleidungsstück
oder 3 gebrauchsfähigen Stücken Unterkleidung
und Männerplättwäsche
oder 2 Paar gebrauchsfähig. Schuhe m. Ledersole

erteilen wir Abgabebescheinigungen, auf die
Bezugscheine über einen gleichartigen
Gegenstand oder Stoff hierzu und Schuh-
bedarfsscheine über ein Paar Straßen-
schuhe ohne Prüfung der Not-
wendigkeit ausgefertigt werden.

Die Sammelstelle
des Nationalen Frauendienstes
führt die abgegebenen Gegenstände nach
Reinigung und Instandsetzung der
minderbemittelten Bevölkerung
und bedürftigen entlassenen Kriegern
unentgeltlich
wieder zu.

Wir bitten des guten Zweckes wegen
um zahlreiche Zuwendungen.
Bei unentgeltlicher Ablieferung eines
Gegenstandes im Werte von mindestens
5.- Mark erhält der Spender eine
Ehrenurkunde,

die von der Reichsbekleidungsstelle und
dem Magistrat in Breslau ausgestellt ist.
Annahme Dienstag und Donnerstag,
von 10 - 12 Uhr.

Bezugsquellen-Verzeichnis.

Bezugsquellen-Verzeichnis.
Alkoholfreie Getränke.
Bilz-Sinalco.
Gesundbrunnen.
Theaterbräu.
Bischersches und Konditorien.
Berufskleidung, Wäsche.
Bier-Bräuerien.
Blauer Adler.
Fouquet zum Strohbaum.
Grüner Polak.
Drogen und Farben.
Haberhann.
Eisen- u. Stahlwaren.
Maschinen- und Werkzeugmaschinen.
Schulz, Fritz.
Färberei u. Wäscherei.
Fische, Rauchfleisch-waren u. Delikatessen.
Altonaer Fischhalle.
D. D. G. Nordsee.
Berber, A.
Reinhold, A.
Galanterie- u. Spielwaren.
Gardinen, Teppiche.
Herrn-Garderobe.
Kinostographen.
Eden-Theater.
Kolonialwaren.
Konfitüren und Schokoladen.
Korsets.
Lederwaren u. Sattlerei.
Margarine.
Manufaktur-Modewaren.
Mittel- und Notarbuchungen.
Nadel-Magazine.
Gebr. Buchmann.
Kunststoffe.
Pflanzpflanzen und Gelpflanzen.
Restaurants.
Schirme, Stöcke.
Schulwaren und Schulmacher.
Christmann.
Trans-Kleidung.
Benedix, A.
Trauerschleier.
Verkehrs-Institut.
Waren- u. Kolonial-waren.
Wild und Geflügel.
Zahn-Atelliers.
Barthelt.
Wirth, Karl.
Zigaretten u. Zigaretten.
Klinik.
Holle, E.
Schelling's Lokale.
Wirth, Karl.
Provinz-Bezugsquellen-Verzeichnis.
Brieg.
Bierbrauereien.
Horn- u. Kohlenhandlung.
Hilde, Mützen, Pelzwaren.
Kurz-Weiss- u. Wollwaren.
Uhren und Goldwaren.
Ohlau.
Kreusel, Karl, Ring.
Maschinenwaren, Damen- und Herren-Konfektion.
Nähere Umgebung Breslaus.
Cosel.
Gr.-Mochbern.
Rosenthal.
Kl.-Tschansch.
Bickard.
Metzel, G.

Konsam- u. Sparverein
„Vorwärts“
für Breslau und Umgegend e. G. m. b. H.
Spargelder
werden in unserem Kontor
Lauenzierstraße 129
sowie in folgenden Verkaufsstellen
ausgegeben:
1. Rathausstr. 129
2. ...
3. ...
4. ...
5. ...
6. ...
7. ...
8. ...
9. ...
10. ...
11. ...
12. ...
13. ...
14. ...
15. ...

Volkfürsorge
Gesellschaft
Berliner Arbeitervereine
Arbeiter!
Fürchtet Euch und Eure Kinder
nur in der Volkfürsorge!